

Blick am Abend, 3. Oktober 2014

Eine Bar für Fussballkultur eröffnet

ANPFIFF → Bei «Didi Offensiv» dreht sich alles um das runde Leder. Die neue Bar ist das Herzensprojekt einer fussballverrückten Familie.

Nur Claude «Didi» Andrey, der Namensgeber der neuen Bar am Erasmusplatz, hat gestern bei der Eröffnung gefehlt. Der FCB-Aufstiegstrainer von 1994 liess sich entschuldigen, kündigte seinen Besuch aber für den nächsten Abstecher nach Basel an.

Die Betreiber von «Didi Offensiv» haben den Bezug zur Basler Trainerlegende nicht zufällig gewählt. Vielmehr verkörpere Andrey genau das, was sie in ihrer «Fussballkulturbar» erlebbar machen wollen: Echte Liebe zum Fussball.

«Bei uns ist nicht alles durchgestylt, sondern vieles handgestrickt. Genauso wie «Didi» auch war», sagt Benedikt Pfister, der die Bar mit seiner Freundin Katherine Wildman und seinem Bru-

der Raphael führt. Von Dienstag bis Sonntag zeigen sie jeden Abend ab 17 Uhr Live-Fussballspiele. Von Mittwoch bis Freitag kann man zudem afghanisch zu Mittag essen. **ps**

